



# Schön, dass du da bist!

**Online-Werkstattreihe: Wasserstoff nicht verheizen - vor Ort aktiv werden für die Wärmewende.**

Gleich geht's los!  
Bis dahin: Schreib in den Chat, wer du bist, wo du wohnst und in welcher Umweltgruppe du aktiv bist.

Die Session wird aufgezeichnet ●  
Aufnahme wird als nicht-öffentliches YouTube Video zur Verfügung gestellt, die Präsentation bekommt ihr auch zugeschickt.

slido



**Was fällt dir zur Wärmeversorgung in deiner Kommune ein?**

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.

# Das sind wir! 😊



**Johannes Hofmann, GermanZero e.V.**

*Projektmanager kommunale  
Klimaneutralität*

Mail: [Johannes.hofmann@germanzero.de](mailto:Johannes.hofmann@germanzero.de)



**Till Irmisch, Umweltinstitut München e. V.**

*Referent für die kommunale Energie- und  
Klimawende*

Mail: [ti@umweltinstitut.org](mailto:ti@umweltinstitut.org)



## Warum „Online-Werkstatt“?

Vernetzung  
fördern

voneinander  
lernen

Infos  
vermitteln

dynamische  
Situation

Interaktiver  
Austausch

Werkzeuge  
kennenlernen und  
ausprobieren

konkret vor Ort ins  
Handeln kommen

# Break-out rooms (5 Minuten)



Warum seid ihr hier?

Wie wollt ihr aktiv werden?

Wie wird in eurer Stadt geheizt?

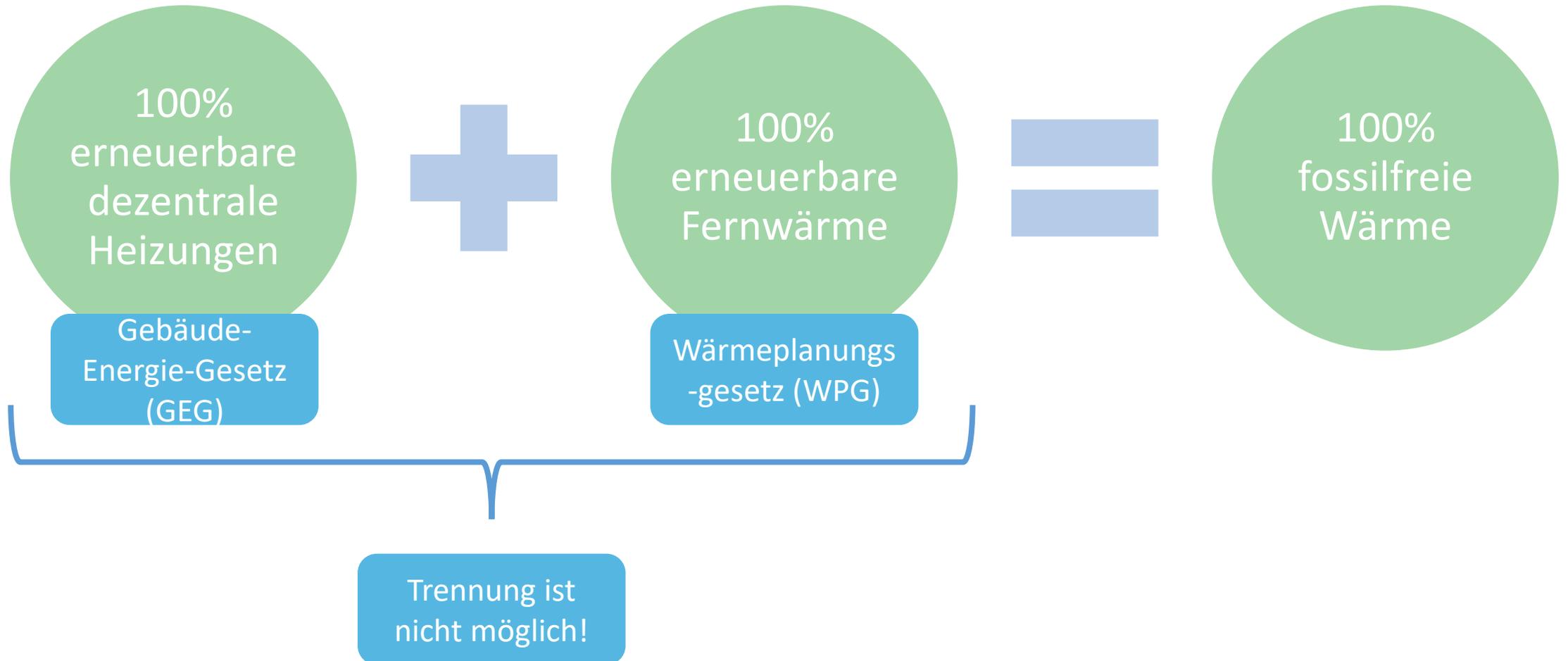
# Organisatorisches

- Es finden 6 Input-Termine à 60-90 Minuten statt
- Zwischendrin bieten wir offene 30-Min.-Vernetzungsrunden zum Erfahrungsaustausch und gegenseitiger Beratung zu lokalen Aktivitäten an (von uns moderiert)
- Beginn ist immer um 19 Uhr
- Regeln für unsere Zusammenkünfte:
  - Wir duzen uns und nutzen die Handhebe-Funktion, um uns zu melden
  - Die Diskussion wird von uns moderiert, achtet bitte trotzdem selbstständig auf eure Redeanteile
  - Wir wollen eine Atmosphäre schaffen, in der alle sich wohlfühlen können: Diskussion daher nur konstruktiv und wohlmeinend!

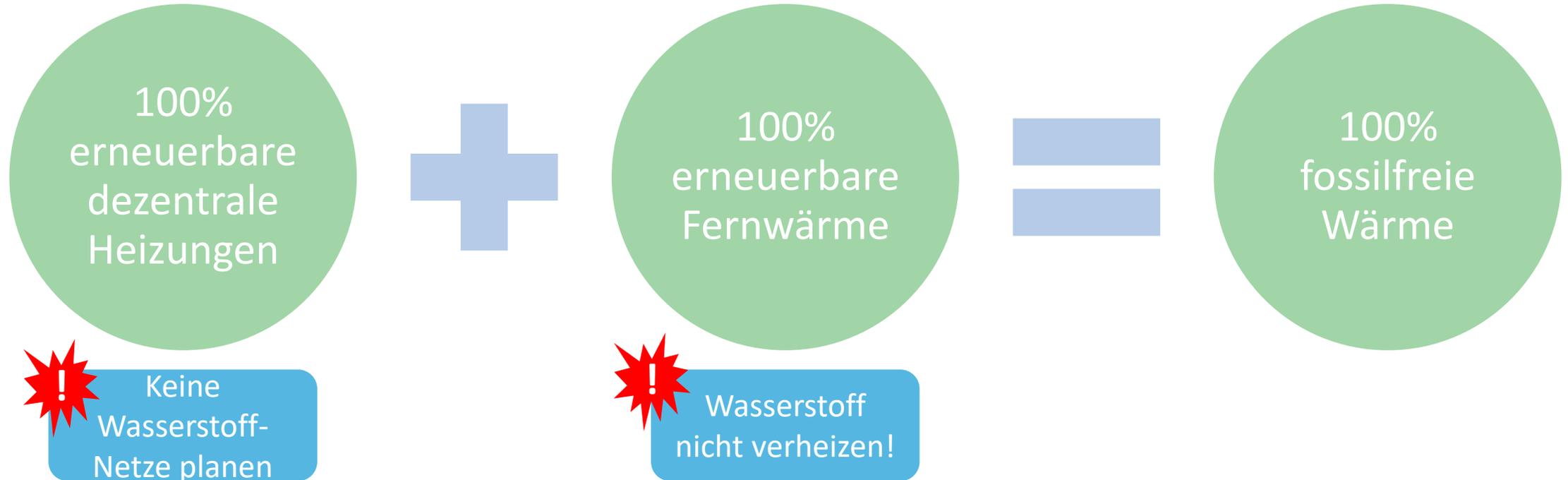
# Wo wollen wir hin?



# Wo wollen wir hin?



# Wo wollen wir mit euch hin?



**Priorität:**

# Wo wollen wir mit euch hin?



**Priorität:**

 Keine Wasserstoff-Netze planen

**Handlungsfelder:**

Stilllegung der Gasnetze

 Wasserstoff nicht verheizen!

Grüne Wärmenetze mit Großwärmepumpen, Solarthermie, etc.

# Auf diese Reise nehmen wir euch mit - Schritt für Schritt!

**Termin 1: Öffentliches Agendasetting**  
Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

**Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen**  
Technologie-Checkliste und Vorbilder Wärmeplanung

- Überblick über Online-Werkstatt
- Wasserstoffbrief nutzen für lokale PR-Aktion

**Termin 4: Möglichkeiten für Entscheidung**  
Vorstellung Rechtsgutachten „Wasserstoff in der Wärmeplanung“

**Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel bringen**  
Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen

**Termin 6: Abschluss & Rückblick**

# Auf diese Reise nehmen wir euch mit - Schritt für Schritt!

## Termin 1: Öffentliches Agendasetting

Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

## Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen lernen – Recherchephase

Technologie-Checkliste und Vorbilder Wärmepläne

## Termin 4: Möglichkeiten für Entscheidung

Vorstellung Rechtsgutachten „Wasserstoff“

- Das Wichtigste für eure kommunale Wärmeplanung
- Inspiration für eure Kommune
- Recherche Hilfe für vor-Ort-Situation

## Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel

Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen

## Termin 6: Abschluss & Rückblick

# Auf diese Reise nehmen wir euch mit - Schritt für Schritt!

## Termin 1: Öffentliches Agendasetting

Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

## Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen lernen – Recherchephase

Technologie-Checkliste und Vorbilder Wärmepläne

## Termin 4: Möglichkeiten für Entscheidungsträger:innen aufzeigen

Vorstellung Rechtsgutachten „Wasserstoff in der Wärmeplanung“

## Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel bringen

Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen

## Termin 6: Abschluss & Rückblick

- Wie können Kommunen H<sub>2</sub> möglichst früh ausschließen?
- Umgang mit Vorschlägen des Gasversorgers

# Auf diese Reise nehmen wir euch mit - Schritt für Schritt!

**Termin 1: Öffentliches Agendasetting**  
Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

**Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen lernen – Recherchephase**  
Technologie-Checklist

**Termin 4: Möglichkeiten aufzeigen**  
Vorstellung Recherche „Wärmeplanung“

**Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel bringen**  
Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen

**Termin 6: Abschluss & Rückblick**

- Wie spreche ich wirksam mit den Entscheider:innen?
- Worüber genau?

# Auf diese Reise nehmen wir euch mit - Schritt für Schritt!

## Termin 1: Öffentliches Agendasetting

Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

## Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen lernen – Recherchephase

Technologie-Checkliste und Vorbilder Wärmepläne

## Termin 4: Möglichkeiten für Entscheidungsträger:innen aufzeigen

Vorstellung Rechtsgutachten „Wasserstoff“

## Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel bringen

Training für Lobbygespräche mit

- Reflexion
- Weitere Ideen
- Ausblick & Wie geht's weiter?

## Termin 6: Abschluss & Rückblick

# Hinter den Sitzungen stecken konkrete Vorschläge für Aktivitäten für euch vor Ort!

## Termin 1: Öffentliches Agendasetting

Fotoaktion zum Thema „Wasserstoff nicht verheizen!“

Foto-  
aktion

...

## Termin 2 & 3: Wärmeplanung verstehen lernen – Recherchephase

Technologie-Checkliste und Vorbilder Wärmepläne

Kurz-  
Recherche  
und  
Forderungen  
formulieren

...

## Termin 4: Möglichkeiten für Entscheidungsträger:innen aufzeigen

Vorstellung Rechtsgutachten „Wasserstoff in der Wärmeplanung“

Politik-  
Gespräch

## Termin 5: Lösungsvorschläge ins Spiel bringen

Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen

## Termin 6: Abschluss & Rückblick

...

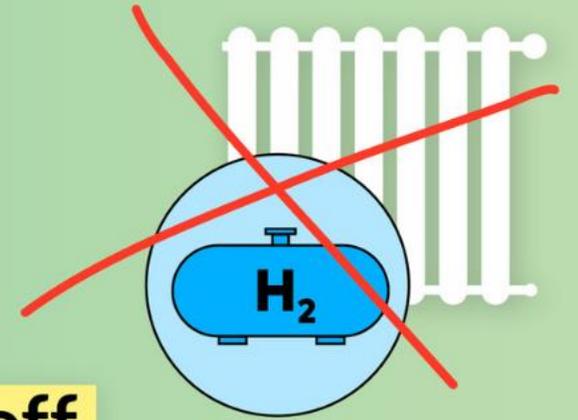
...

# Organisatorisches

- **15. April: Kostenfalle Wasserstoff verhindern – Öffentliches Agendasetting per Fotoaktion und Co.**
  - 22. April: Offene Beratung & Austausch
- **29. April: Das Wichtigste zur Wärmeplanung in deiner Kommune (Ziele, Schritte, Technologien) – Checkliste**
- **06. Mai: Vorbilder der Wärmeplanung für deine Kommune** mit Prof. Ulrike Jordan, Klimaschutzrat Kassel und Holger Kesten, Stabstelle Klimaschutz Sindelfingen
  - 13. Mai: Offene Beratung & Austausch
- **27. Mai: Vorstellung Rechtsgutachten „Handlungsmöglichkeiten von Kommunen für eine Wärmeplanung ohne Wasserstoff“**
  - 03. Juni: Offene Beratung & Austausch
- **10. Juni: Training für Lobbygespräche mit Entscheidungsträger:innen: So verleihst du deiner Forderung Gewicht**
  - 17. Juni: Offene Beratung & Austausch
- **24. Juni: Abschluss & Rückblick**

217

Organisationen  
fordern: Wasserstoff  
nicht verheizen!



# Heute: Kostenfalle Wasserstoff verhindern

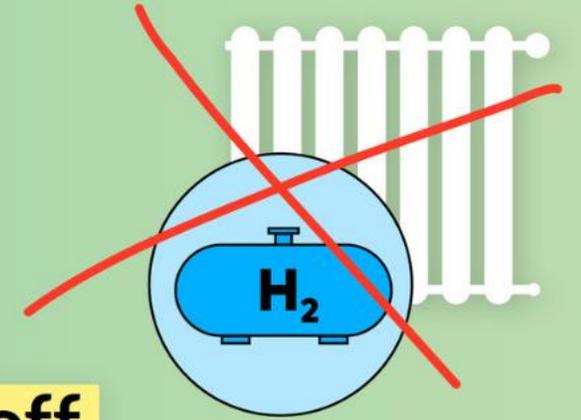
Öffentliches Agendasetting per Fotoaktion und Co.

# 21. März →

Mailing an über 7.000  
Bürgermeister:innen

# 217

Organisationen  
fordern: Wasserstoff  
nicht verheizen!



# Heizen mit Wasserstoff „wie Duschen mit Champagner“

Von Annika Flatley Kategorien: Energie 8. April 2024, 10:31 Uhr



Startseite > Wirtschaft

## „Heizen mit Wasserstoff ist wie Duschen mit Champagner“: Brief an deutsche Kommunen warnt vor Gaslobby

Grünes Gas in Deutschland

## Deutschland: Verbände gegen Verheizen von Wasserstoff

03.04.2024 Lesezeit: ca. 2 Minuten



217 Organisationen stellen sich gegen den Einsatz von grünem Wasserstoff in der kommunalen Wärmeplanung Deutschlands. Wovor sie im offenen Brief an die deutschen Bürgermeister\*innen warnen.



NÜRNBERGER Nachrichten

Erlangen: Grüner Wasserstoff ist angeblich nur Scheinlösung



**Biochemiker warnt Männer ab 45:**  
Das bedeutet häufiges Wasserlassen (#1 Methode hilft sofort!)  
[Mehr erfahren >>](#) Männergesundheit

Offener Brief an den OB

## Erlangen: Grüner Wasserstoff ist angeblich nur Scheinlösung

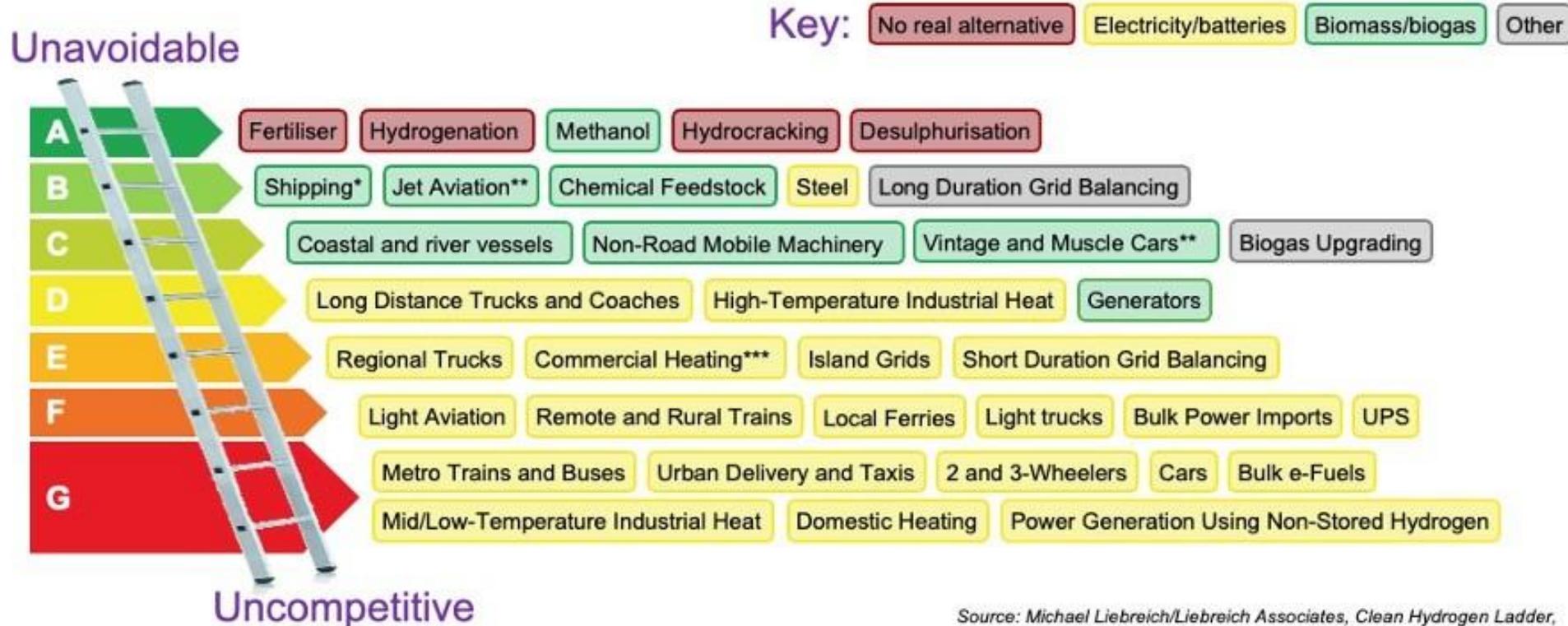
21.3.2024, 14:18 Uhr



# Wofür braucht es Wasserstoff?

## Hydrogen Ladder 5.0

Liebreich Associates



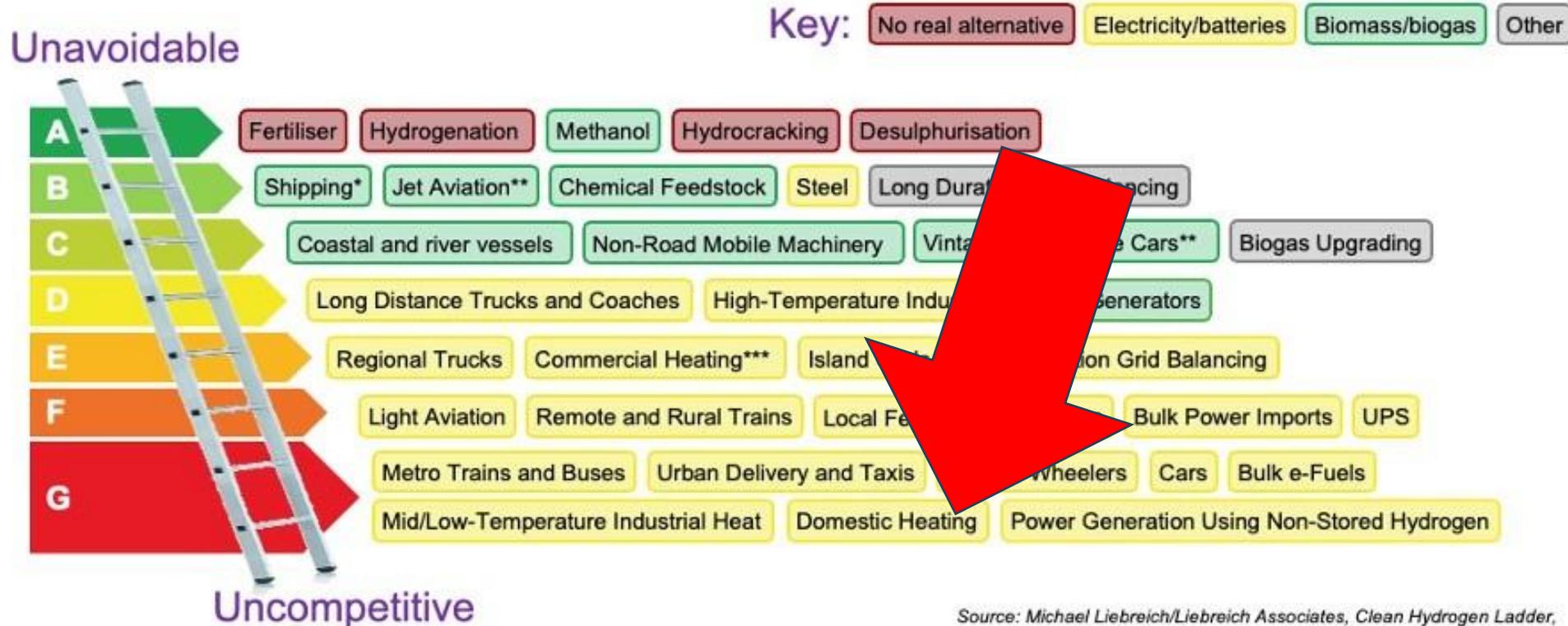
\*As ammonia or methanol \*\*As e-fuel or PBTL \*\*\*As hybrid system

Source: Michael Liebreich/Liebreich Associates, Clean Hydrogen Ladder, Version 5.0, 2023. Concept credit: Adrian Hiel, Energy Cities. [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

# Wofür braucht es Wasserstoff?

## Hydrogen Ladder 5.0

Liebreich Associates



\*As ammonia or methanol \*\*As e-fuel or PBTL \*\*\*As hybrid system

Source: Michael Liebreich/Liebreich Associates, Clean Hydrogen Ladder, Version 5.0, 2023. Concept credit: Adrian Hiel, Energy Cities. [CC-BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

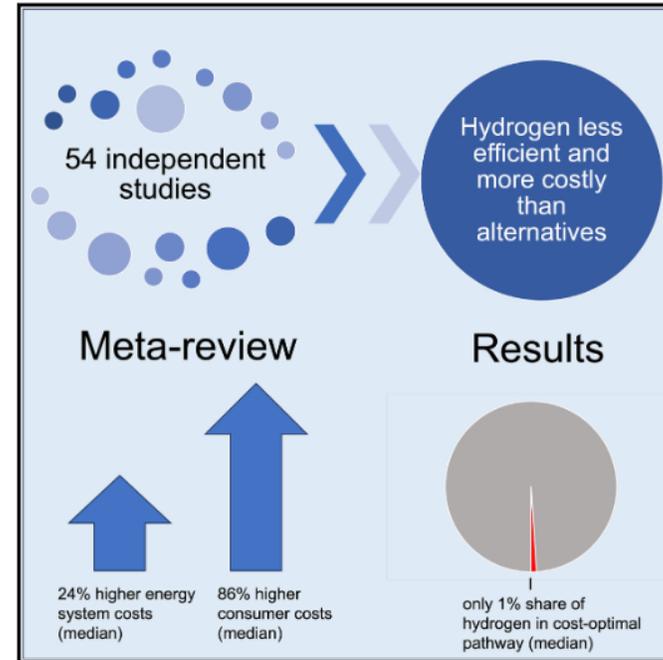
Prognos-Modellrechnung für 2035:

Heizen mit Wasserstoff wird mehr als doppelt so teuer wie mit einer Wärmepumpe.



## A meta-review of 54 studies on hydrogen heating

Graphical abstract



Authors

Jan Rosenow

Correspondence

jan.rosenow@ouce.ox.a.uk

In brief

The scientific evidence does not support the widespread use of hydrogen for heating buildings. This is because it is less efficient, more costly, and more environmentally harmful than alternatives such as heat pumps and district heating.

--> Wasserstoff verbraucht 4-6x so viel Energie wie eine Wärmepumpe und ist ungefähr doppelt so teuer!

# Wie ist die Gesetzeslage?

- **Wärmeplanungsgesetz (WPG)**

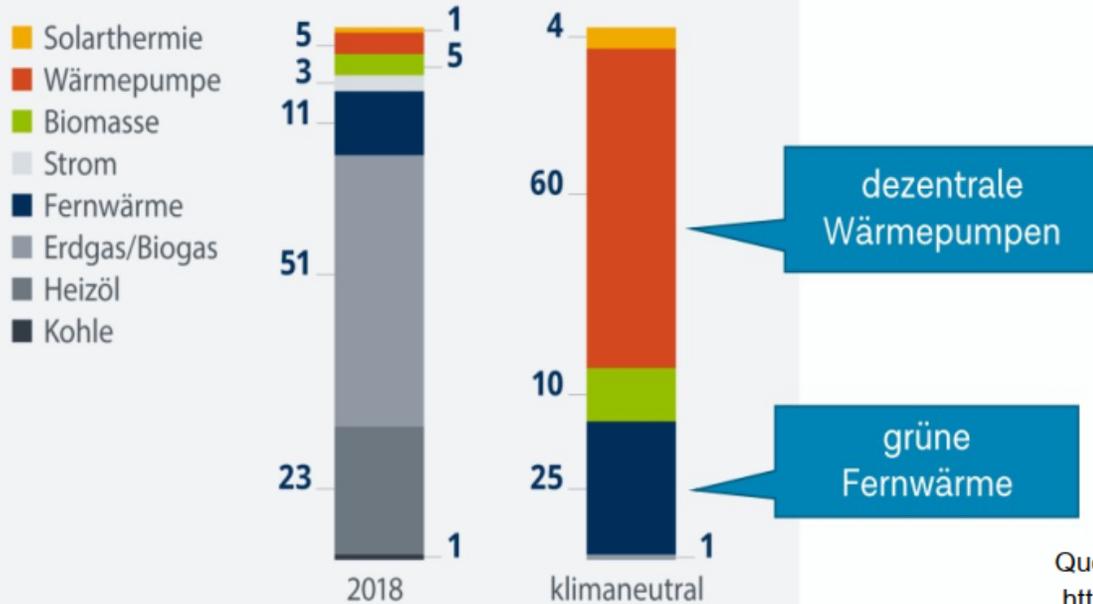
- Kommunen müssen jetzt Wärmepläne aufstellen
- Dort unterteilen sie das Stadtgebiet in Gebiete für Fernwärme und dezentrale Wärme
- Außerdem sollen Gebiete ausgewiesen werden, wo Wasserstoff in Häusern verheizt werden soll

- **Gebäude-Energie-Gesetz (GEG)**

- 65%-Regel: Neu eingebaute Heizungen müssen 65% erneuerbaren Anteil haben
- Gilt erst, sobald Wärmeplanung vorliegt
- “H2-ready” Gasheizungen dürfen weiter eingebaut werden, wo ein Wasserstoffgebiet ausgewiesen wurde!!

## Wie heizen wir klimaneutral?\*

Anteil nach Wohnfläche in %



Quelle: Prognos 2020, \*Szenario für Deutschland

## 2023

- 72 % mit fossilem Gas oder Öl
- 15 % mit Fernwärme (davon 66 % fossil)
- 6 % Wärmepumpe

Wärme machte 2021 > 50 % des deutschen Endenergieverbrauchs und 18 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus.

Quelle UBA:

<https://www.umweltbundesamt.de/daten/energie/energieverbrauch-fuer-fossile-erneuerbare-waerme>

Quelle BMWSB: <https://www.bmwsb.bund.de/Webs/BMWSB/DE/themen/stadt-wohnen/WPG/WPG-node.html>

Quelle BDEW:

<https://www.bdew.de/presse/presseinformationen/zahl-der-woche-fast-ein-fuenftel-aller-co2-emissionen-in-deutschland/>

Quelle Statista:

<https://de.statista.com/infografik/27327/anteil-der-energietraeger-beim-heizen-des-wohnungsbestandes-in-deutschland/>

## RANKING DER VERBÄNDE IM DEUTSCHEN GASMARKT NACH LOBBY AUSGABEN <sup>290</sup>

Unternehmen	 Lobbybudget 2021 Untergrenze (in Euro)	 Lobbyist:innen
1 BDEW	7.190.001	45
2 VKU	5.630.001	72
3 Zukunft Gas e. V.	410.001	0
4 DVGW	370.001	12
5 FNB Gas e. V.	320.001	1
6 Initiative Energien Speichern e.V. (INES)	290.001	0
7 Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e. V.	270.001	2
8 EFET	230.001	1
9 8KU GmbH	210.001	1
10 Maritime Plattform e. V.	70.001	0
11 Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft	5.000	2
12 International Association of Oil & Gas Producers Europe	5.000	2
<b>Summe</b>	<b>17.250.010</b>	<b>137</b>

<https://www.lobbycontrol.de/wp-content/uploads/gaslobby-studie-lobbycontrol.pdf>



Wasserstoff über die  
Gasverteilnetze für  
alle nutzbar machen



Deutscher Verein des  
Gas- und Wasserfaches e.V.



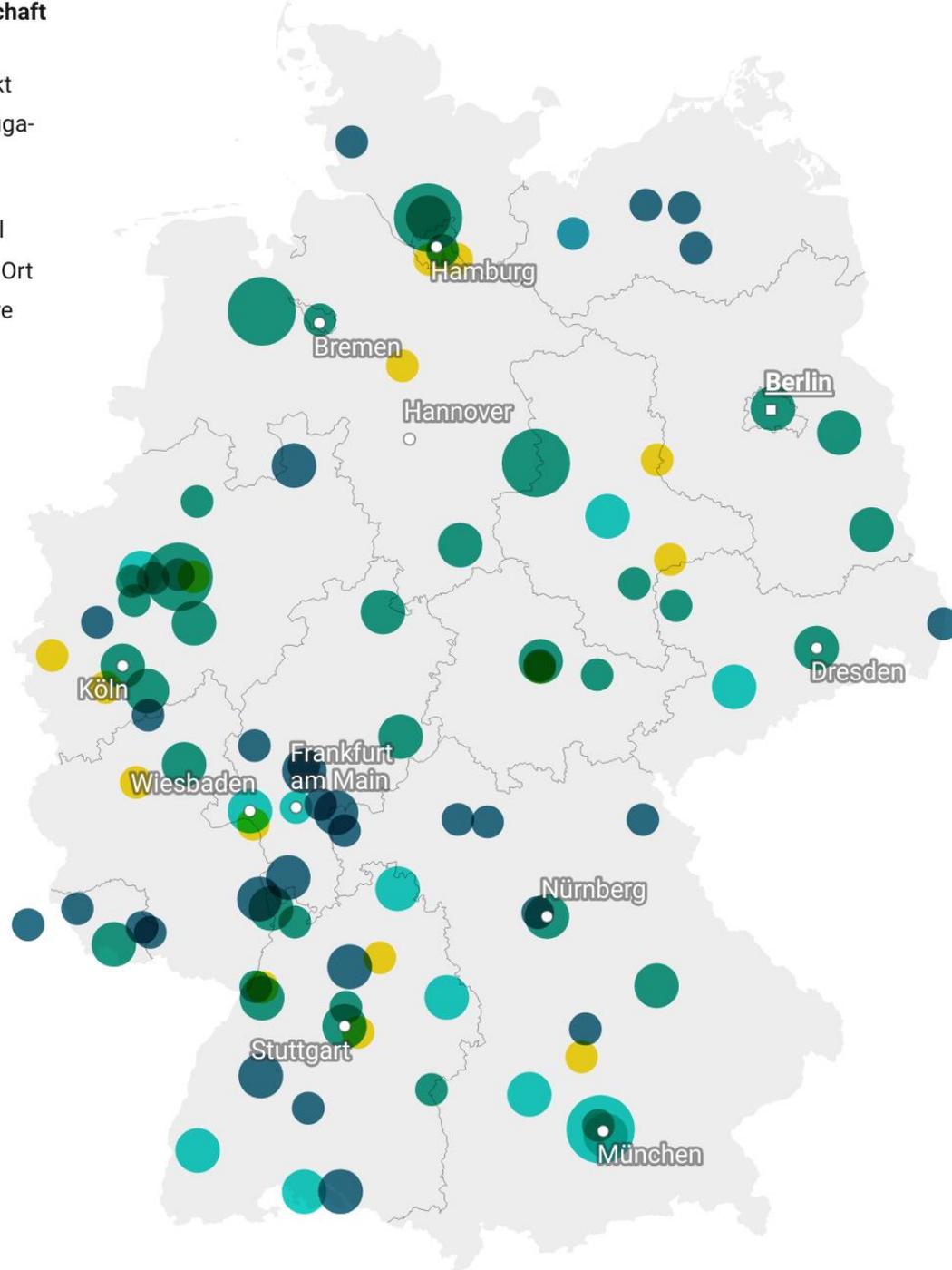
Verband kommunaler  
Unternehmen

## Plattform H2 kommunal

Ein starkes Bündnis für  
den Wasserstoffhochlauf



- Mitgliedschaft**
- H2 Heizprojekt
  - H2 Thüga-Plattform
  - H2 kommunal
  - H2 vor Ort
  - Mehrere



<https://umweltinstitut.org/energie-und-klima/meldungen/offener-brief-wasserstoff-nicht-verheizen/>

# Der Gasnetzgebietstransformationsplan:

Die meisten der befragten Kommunen setzen langfristig auf klimaneutrale Gase

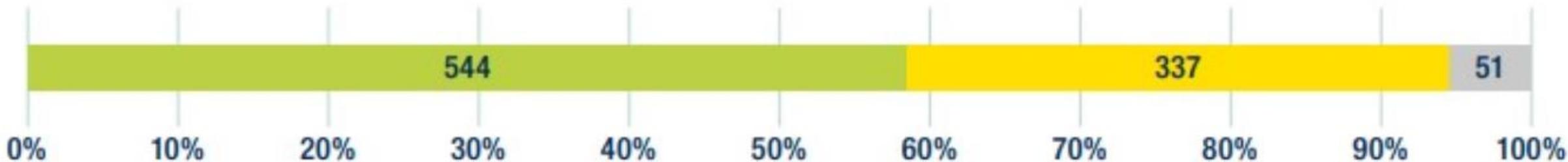


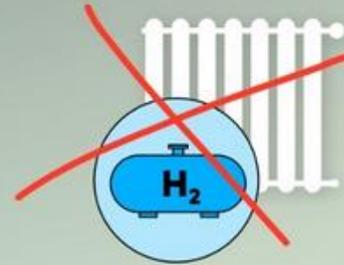
Abbildung 4: Anteil der Kommunen, die langfristig auf klimaneutrale Gase setzen

■ Ja ■ möglich ■ kein Einsatz klimaneutraler Gase

Wichtigster Stadtwerke-Anteilseigner



**Wasserstoff „bald so günstig  
wie Leitungswasser“**



**„Heizen mit Wasserstoff ist wie  
Duschen mit Champagner!“**

Prof. Dr. Claudia Kemfert, Energieökonomin am  
Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung



Grafik: pizzasterco, Bild: Oliver Betke, Berlin 2022



umweltinstitut.org

# Fazit?

- Wasserstoff zu verheizen ist teuer und ineffizient
- Das Narrativ vom Wasserstoff als Allheilmittel wird von der Gasbranche genutzt, um ihr Geschäftsmodell am Leben zu halten
- Wenn Kommunen jetzt weiter auf Gas setzen, verzögern sie die Wärmewende massiv

**--> Unsere Forderung: Kein Wasserstoff in der kommunalen Wärmeplanung!**

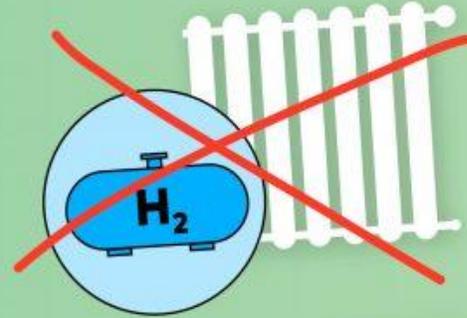
# Unserer Forderungen:



**Schützen Sie Ihre Bürger:innen und Gasverteilnetzbetreiber vor dem hohen Kostenrisiko Wasserstoff, indem Sie ...**

- ▶ den Energieträger Wasserstoff in der kommunalen Wärmeplanung als wirtschaftlich sehr riskant einordnen und für industrielle Abnehmer vorbehalten,**
- ▶ keine Wasserstoffnetzgebiete für Gebäudewärme ausweisen und in der Fernwärme Wasserstoff maximal zur Spitzenlastabdeckung verwenden,**
- ▶ den Ausbau der Fernwärme und die Stärkung des bestehenden Stromnetzes zur Sicherung der Versorgung strombasierter Wärmequellen unterstützen.**

**--> Was können wir als  
Bürger:innen jetzt tun?**



**Unser Vorschlag für euch:  
Macht eine Übergabe mit dem offenen  
Brief an eure Bürgermeister:in!**

# Warum?

- **Öffentliches Agendasetting**  
Das Thema Wärmewende ist noch nicht in der Bevölkerung angekommen
- **Bilder schaffen:**  
Bringt das Thema in die Presse und Öffentlichkeit! Eine Story ohne Bilder ist für die Presse nicht interessant
- **Wärmewende zur Chef:innensache machen:**  
Emanzipation gegenüber eurem Energieversorger
- **Türen öffnen:**  
Fotoaktion kann weitere Aktivitäten eurerseits vorbereiten

# Checkliste

- ✓ Ein paar Menschen zusammentrommeln
- ✓ Malt ein Banner und Schilder
- ✓ Fragt bei der Bürgermeister:in einen Termin für eine von der Presse begleitete Übergabe an
- ✓ Presse einladen: Lokale Journalist:innen am besten persönlich ansprechen
  - ✓ Offenen Brief schon anhängen
  - ✓ Bei Fragen gern auf uns verweisen
  - ✓ Ggf. Pressemitteilung/Einladung schreiben oder unsere Vorlage nutzen
- ✓ Follower:innen einladen und auch im Nachhinein über die Aktion informieren
- ✓ Fragen beantworten können: Habt unser Infomaterial parat
- ✓ Dialogbereitschaft signalisieren: Die Wärmewende wird eure Stadt noch länger begleiten

# Was macht ein gutes Foto aus?

Den richtigen Ort auswählen:  
Rathaus,  
Stadtwerke,  
Wahrzeichen ...

Gute Kamera +  
Fotograf:in (?)

Viele Fotos  
machen,  
unterschiedliche  
Motive testen



Belichtung  
beachten

Gesicht oder  
Gesichter zeigen

Vorder- und  
Hintergrund













# Achtung Kostenfalle!

## 217 UMWELTVERBÄNDE ÜBERGEBEN OFFENEN BRIEF GEGEN HEIZEN MIT WASSERSTOFF



klimawendek  
Köln, Germany



klimawendek **!**Achtung Kostenfalle: **!**  
Wasserstoff nicht verheizen, Bürgermeisterin @henriettereker  
und @rheinenergie

Das stellen wir heute gemeinsam mit bundesweit 217  
Umweltgruppen in einem offenen Brief klar:

- ✗ Wasserstoff ist zu teuer und ineffizient, um ihn zu verheizen.
- ! Verbraucher:innen drohen rund doppelt so hohe Kosten. 💰
- ! Wasserstoff-Heizgebiete müssen in der kommunalen  
Wärmeplanung daher ausgeschlossen werden!

Mehr Infos auch findet ihr in der Bio von @umweltinstitut

Das globale Nachhaltigkeitsziel 7 fordert saubere und bezahlbare  
Energie für alle #sdg7

🌿 Ihr wollt Standpunkte zum Thema?  
Tolle Videos gibt's zum Beispiel bei @volkerquasching

#energiewendejetzt



**Gefällt umweltinstitut und 23 weitere Personen**  
22. März

Kommentieren ...

Posten



**Teilt eure Aktionen mit  
uns!**



**Gibt es Fragen? :-)**



**Nächste Woche (22.04.)  
Montag 19 – 19:30 Uhr:  
offene Beratung & Austausch**



**Übernächste Woche (29.04.)  
Montag 19 – 20:30 Uhr:  
Checkliste zur guten  
Wärmeplanung in deiner  
Kommune**



# Danke für euer Engagement! 😊

**Wenn ihr Lust habt, unsere Arbeit zu unterstützen:**

- Abonniert unsere Newsletter, um up-to-date zu bleiben
- Folgt uns in den sozialen Medien
- Helft dabei, unsere Arbeit zu finanzieren